

Ausschreibung zur Teilnahme bildender KünstlerInnen mit Förderflächen im Bereich C.A.R. Talente an:

contemporary art ruhr (C.A.R.) 2013, die innovative Kunstmesse, 1.-3. November 2013, Welterbe Zollverein, Gebäude A 5, A 6, A7/ red dot design museum, A 12

- Teilnahmeschluss: 15.7.2013, Poststempel -

I. Das Ziel

contemporary art ruhr (C.A.R.) findet seit 2006 zwei Mal im Jahr, im Sommer mit der Medienkunstmesse sowie im Herbst für das gesamte Spektrum der zeitgenössischen Kunst auf dem Welterbe Zollverein, Essen, statt. Kooperationspartner sind u. a. die Stiftung Zollverein, das Kulturbüro der Stadt Essen, die Folkwang Universität der Künste sowie Partner aus der Wirtschaft. Veranstalter und Initiator ist die galerie/agentur 162, Silvia Sonnenschmidt & Thomas Volkmann. Ziel ist, contemporary art ruhr als innovative Kunstmesse, inmitten des Ruhrgebietes, Welterbe Zollverein, zu etablieren.

- Der Standort: Welterbe Zollverein, mit einzigartiger Industrie-Architektur und Ausstrahlung.
- Die Inszenierung: mit einer Messe-Inszenierung des puren open space, die ambitionierte und außergewöhnliche Ideen und Konzepte in der ausgezeichneten Industrie-Architektur Welterbe Zollverein sichtbar macht.
- **Die Teilnehmer**: mit einer Aussteller-Auswahl, die Innovation und Qualität vereinbart und in der Inszenierung spürbar macht.
- **Innovatives Messe-Konzept**: mit innovativen Galerien für zeitgenössische Kunst, renommierten Kunst-Projekten & ausgewählten Institutionen sowie limitierten Förder-Flächen für KünstlerInnen in separaten Bereichen unter einem Veranstaltungsdach.

II. Die Inszenierung

In einer offenen Ausstellungssituation präsentieren Sie Ihren Ausstellungs-Beitrag und Ihr Konzept. Jede Förderfläche für KünstlerInnen ist gleich groß, ca. 2,20 x 2,20 m. Je Aussteller, bzw. je Ausstellungsbeitrag, steht 1 Fläche **oder** 1 Ausstellungswandseite (2,40 m breit x 2,15 hoch x 0,40 m tief, von einer Seite nutzbar) zur Verfügung. Die Zuordnung der Flächen erfolgt ausschließlich durch die Veranstalter nach der Jurierung. **Maximal 10-15 Förderflächen** stehen zur Verfügung.

Damit ein homogenes Gesamtbild entsteht, beachten Sie bitte:

- Machen Sie bitte präzise Angaben zu Aufbau und Technik Ihres Ausstellungsbeitrags und weisen Sie uns und die Jury auf Besonderheiten Ihrer Arbeit hin!
- Das übliche Ausstellungsmobiliar (Tische, Stühle, Stellwände, Kisten, Kartons etc.) auf einem AusstellungsQuadrat aufzustellen, ist nicht möglich, es sei denn, es besteht ein direkter Bezug zu Ihrem Exponat, bspw. bei einer Installation. In Ausnahmefällen und nach Absprache können einzelne Staffeleien oder Skulpturensockel etc. aufgestellt werden. Bitte beachten Sie, dass die Höhe von Aufbauten zur Präsentation ca. 1 m nicht überschreiten sollte, damit das offene Ausstellungs-Konzept gewahrt bleibt (diese Höhe betrifft nicht die Höhe des Kunstwerks!).

Die Ausstellungshallen

Halle 5, Gebäude A5: Ausstellungshalle für Galerien, mit Sonderflächen (ca. 950 m2) **Halle 6, Gebäude A6**: Ausstellungshalle für Galerien, mit Sonderflächen (ca. 300 m2) **red dot design museum, Gebäude A7**: Ausstellungsfläche für Galerien (ca. 2000 m2)

Halle 12, Gebäude A12/ OG: Ausstellungshalle für Galerien, sowie mit Sonderflächen (ca. 850 m2)

Halle 12, Gebäude A12/ OG/ Foyer sowie Erdgeschoss: Lounge; Sonderpräsentationen (ca. 380 m2)

sowie im Außenbereich

III. Termine

Aufbau: Do, 31.10., ab 15 h oder Fr, 1.11.2013, 10 bis 15 h

Eröffnung: Fr, 1.11.2013, 20 Uhr, Preview: ab 18 h

Messetage: Sa, 2.11., 12 h bis 20 h, bis So, 3.11.2013, 11-19 h

Abbau: So, 3.11.2013, ab 19 h (Änderungen vorbehalten!)

IV. Ihre Bewerbung

Bitte schicken Sie uns folgende Unterlagen (ausschließlich! im DIN A4-Format) vollständig und rechtzeitig bis zum 15.7.2013 (Poststempel) zu – spätere Einsendungen, auch wenn sie kurz nach dem Einsendeschluss eingehen, werden nicht berücksichtigt.

- den komplett ausgefüllten Anmeldebogen,
- eine aussagekräftige Kurzdarstellung der Konzeptidee für Ihr KunstQuadrat® (max. 1 DIN A4-Seite),
- Fotomaterial, Zeichnungen oder Skizzen zur Visualisierung des Konzeptes (max. 2-3 Abbildungen) inkl. vollständiger Angaben zu Ihrem Beitrag bzw. zu den Exponaten, die Sie ausstellen möchten (Titel, Größe, Material, Entstehungsjahr, Aufbau und Technik) sowie einer ergänzenden Bestandliste **aller** Gegenstände, die Bestandteil Ihres Ausstellungs-Beitrags sein sollen,
- eine Kurzdarstellung Ihrer Vita/ Ihres künstlerischen Werdegangs.

(Falls Sie für die Ausstellung etwas Neues kreieren möchten, schicken Sie uns bitte Informationsmaterial zu maximal 1 bis 2 charakteristischen Arbeiten zu.)

Sie können sich sowohl per Post oder E-Mail bewerben. Bitte benutzen Sie online in jedem Fall nur gängige Dateiformate (doc; txt; rtf; pdf; tiff; jpg / 70 dpi). Andere Formate können wir aus technischen Gründen leider nicht berücksichtigen. Druckfähiges Bildmaterial (360 dpi) senden Sie uns bitte bei einer Online-Bewerbung zusätzlich mit der Post auf einer CD-ROM zu. Filmmaterial senden Sie uns bitte ausschließlich auf DVD, CD-ROM oder als VHS-Aufzeichnung, mit maximal 30 Minuten Länge, zu. Die Kosten für die Einsendung trägt der Einsender. Für die Rückgabe der Bewerbungsunterlagen bitte einen selbst adressierten, ausreichend frankierten Rückumschlag/ Verpackung mitschicken!

V. Teilnahmebedingungen

Bevorzugt nehmen neue Talente, die noch auf dem Weg sind, sich auf dem Kunstmarkt zu etablieren, teil. Ausgeschlossen ist die gleichzeitige Teilnahme von KünstlerInnen auf Förderflächen und eine Teilnahme der sie vertretenden Galerie. Ausgeschlossen sind ferner KünstlerInnen, die bereits im ständigen Programm einer Galerie vertreten sind.

Wir erheben eine pauschale Bearbeitungsgebühr von 80,- Euro (erm. 40,- Euro, bitte Kopie entsprechender Nachweise beilegen) je teilnehmendem/r Künstler/in, die nur und erst (!) bei Bestätigung der Teilnahme zu entrichten ist. Weitere Messe-Kosten entstehen den Teilnehmern nicht. An der Ausstellung können Kunstschaffende aller Bereiche der zeitgenössischen Kunst (Malerei, Bildhauerei, Performances, Installationen, Fotografie etc.) teilnehmen.

Die AusstellerInnen verpflichten sich, persönlich oder durch eine Vertretung an der Ausstellung teilzunehmen. Jeder Aussteller ist für seinen Auf- und Abbau selbst verantwortlich. Was Sie an technischem Equipment benötigen (wie Beamer, Kopfhörer, DVD-Spieler etc.), muss jeder Aussteller selbst mitbringen. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Bedingungen, sowie sein Einverständnis zur honorarfreien Veröffentlichung von Bild/Foto/Film- und Informationsmaterial im Internet, in Publikationen oder in den Medien an. Der Aussteller überträgt die Nutzungsrechte an den übermittelten Abbildungen für die Presse- und Kommunikationsarbeit und garantiert, dass er über alle erforderlichen Rechte verfügt (Urheberrecht, Namens-, Marken, Titel- und kennzeichnungsrechte). Es werden keinerlei Vergütungen, bspw. Gema, übernommen. Für Beschädigung oder Verlust der eingesandten Fotografien sowie aller Unterlagen auf dem Transportweg (einschließlich Rücksendung) übernimmt der Veranstalter keine Haftung. Größte Sorgfalt sichern wir zu.

VI. Kriterien & Jury

Kriterien

- * nachweisliche Professionalität
- * bevorzugt Förderung von Talenten, die auf dem Weg sind, sich auf dem Kunstmarkt zu etablieren Eine Altersbegrenzung zur Teilnahme besteht nicht. Einzelne Aspekte der Bewerbung (Akademiebesuch, Preise, Auszeichnungen, Stipendien etc.) sind für eine Zulassung zur Teilnahme nicht Ausschlag gebend. Im Vordergrund stehen die Qualität der künstlerischen Arbeit und die gute Zusammenführung von Werk, Konzept und Präsentation.

Jury, Auswahl

Die Fach-Jury besteht aus 4 bis 5 durch die Veranstalter berufene Mitglieder. Die Auswahl der auszustellenden Teilnehmer/ innen erfolgt durch die Jury. Die Entscheidung der Jury ist nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Auf Basis aller Bewerbungen entwerfen die Veranstalter das Gesamtbild der Messe und das

Ausstellungskonzept und verteilen die Ausstellungsflächen. Ein Anspruch auf Zuteilung einer bestimmten Ausstellungsfläche seitens der Aussteller besteht nicht. Die Veranstalter behalten sich das Recht kurzfristiger Änderungen der zugewiesenen Standorte vor. Produkte, Aussteller oder Personen, die nicht in den Bewerbungsunterlagen erwähnt sind, dürfen nicht ohne schriftliche Erlaubnis der Veranstalter ausgestellt werden. Alle akustischen und visuellen Angebote sind mit den Veranstaltern und den anderen Ausstellern abzustimmen.

VII. Versicherung

Die Veranstalter schließen keine Versicherung für Ihren Ausstellungsbereich ab. In der Ausstellung stellen wir eine Aufsicht (Innen- und Außenbereich) zur Verfügung. Ferner sichern wir bei der Eingangskontrolle der BesucherInnen größte Sorgfalt zu. Die Kontrolle und Bewachung der Ausstellerbereiche ist darin nicht enthalten. Der Aussteller haftet für alle Schäden, die durch seinen Standaufbau, seine Ausstellungsprodukte und deren Betrieb oder durch von ihm eingesetzte Personen oder Mitarbeiter entstehen. Auf Ihren Wunsch stellen wir für Sie einen Kontakt zu unserem Versicherungsanbieter her.

VIII. Höhere Gewalt

Die Veranstalter sind im Falle höherer Gewalt oder aus anderen zwingenden Gründen berechtigt, die Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen. Für Aussteller besteht in solchen Fällen kein Anspruch. Aussteller, die den Vorschriften der Messe zuwiderhandeln, können durch die Veranstalter mit sofortiger Wirkung ausgeschlossen werden.

Information, Kommunikation

Informationen über Ablauf, Organisation sowie über Aktivitäten im Bereich PR/ Kommunikation schicken wir Ihnen zeitnah als Info-Newsletter per E-Mail zu. Ebenso veröffentlichen wir Informationen für TeilnehmerInnen auch im Internet, www.contemporaryartruhr.de, hier auch weitere Informationen zu Vorgänger-Veranstaltungen.

Veranstalter/ Kontakt, Bewerbungsadresse:

Silvia Sonnenschmidt/ Thomas Volkmann, galerie/agentur162, Projekt-und Ausstellungsbüro: contemporary art ruhr (C.A.R.) 2013, Bissenkamp 6, D-45257 Essen, Tel.: ++49.201.5646.500; Fax: ++49.201.5646.499; mobil: ++49(0)0160.9626.9437, E-Mail: mail@contemporaryartruhr.de.

<u>Messe- und Veranstaltungsort:</u> Welterbe Zollverein, Gebäude A 5, A6, A7/ red dot design museum, A 12, Gelsenkirchener Strasse 181 und 209, 45309 Essen.